



LUTZ WISCHALLA
 WIMMELBURG

LANDESGRUPPEN-VORSITZENDER,
 ZUCHTRICHTER, KÖRMEISTER

ZUCHTGRUPPEN

In diesem Jahr waren wir in der Landesgruppe Bayern-Nord, in Nürnberg, zu Gast. Ich hatte die ehrenvolle Aufgabe, die Zuchtgruppen zu richten.

Bedanken möchte ich mich ganz besonders beim Vorstand des SV, der mir die Aufgabe übertragen hat, die Zuchtgruppen zu richten. Für mich persönlich ist dies eine große Ehre und Verantwortung zugleich. Der Zuchtgruppenwettbewerb ist ein sehr anspruchsvoller und aufwändiger Wettbewerb. Hier wird die Arbeit eines jeden Züchters dokumentiert, nicht nur eines Jahres, sondern vieler Jahre bzw. Jahrzehnte.

Die Präsentation einer Zuchtgruppe ist für jeden ein ganz persönlicher Fingerabdruck seines Zuchtpotentials. Der Züchter präsentiert sozusagen die Ernte seiner Aussaat.

Für den einzelnen Züchter ist der Zuchtgruppenwettbewerb die Krönung der züchterischen Schaffenskraft für die Rasse „Deutscher Schäferhund“. Vergessen sind natürlich am heutigen Tage die vielen Anstrengungen und Mühen, um als Züchter an einem solchen Wettbewerb überhaupt teilnehmen zu können.

Züchten bedeutet in Generationen denken und handeln. Ohne Zucht keine Leistung, ohne Leistung keine Zucht. Diese Hauptaufgabe wird mit diesen, heute hier vorgestellten Zuchtgruppen in beeindruckender Weise dokumentiert. Vor uns stehen charakterlich gefestigte Hunde mit einem ausgeglichenen Wesen, gesunden Triebanlagen und standardgerechtem, korrektem anatomischen Aufbau, typvolle Hunde ohne Übertreibungen und einer anspruchsvollen Ausstrahlung.

Somit sind Sie als Züchter am heutigen Tag Ihrer verantwortungsvollen Aufgabe in vollem Umfang gerecht geworden. Moderne Hundezucht ist in erster Linie die Paarung von gesunden Tieren. „Schäferhundezucht ist Gebrauchshundezucht“.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen persönlichen Helfern im Ring: Frau Nadine Gatzke, Ralf Wille und Jens Schreiber, sowie den zugewiesenen Verantwortlichen der Landesgruppe Bayern-Nord.

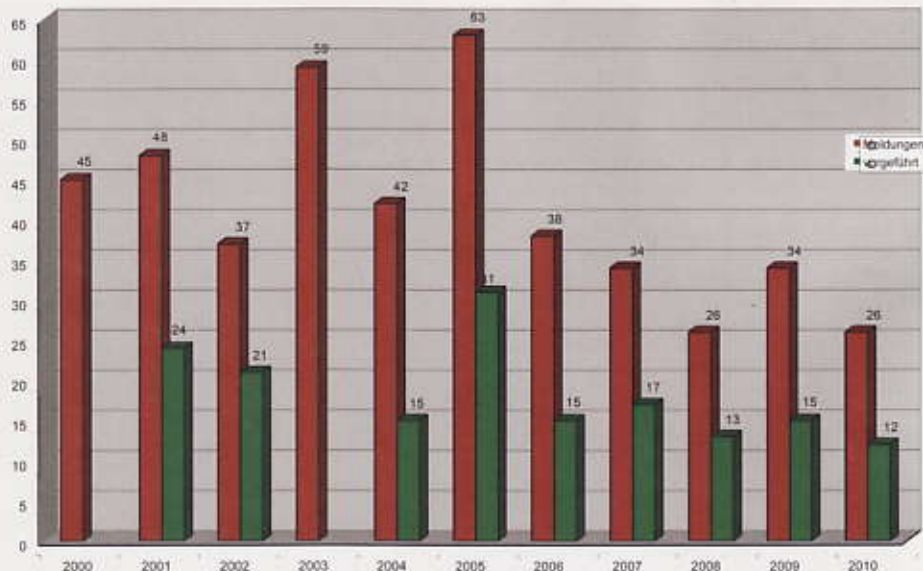
Ein Dankeschön auch den Mitarbeitern der HG für die stets angenehme und freundliche Zusammenarbeit.

Ein großes Lob gebührt der austragenden Landesgruppe und den vielen ehrenamtlichen Helfern für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung dieser Hauptveranstaltung. Stellvertretend hier genannt der Gesamtleiter Herr Dworschak.

Die Bewertungskriterien legen bereits einen hohen Maßstab an. Die jeweilige Gruppe soll als höchsten Schwierigkeitsgrad aus fünf verschiedenen Vätern und Müttern aus möglichst fünf verschiedenen Würfen bestehen. Auch die vorgegebene Einheitlichkeit einer Gruppe ist ein anspruchsvolles Kriterium.

Neben der erforderlichen Harmonie und Ausgewogenheit, der Gefügefestigkeit, Pigmentierung und Differenzierung der Geschlechter, legte ich besonderen Wert auf die Beachtung des Größenfaktors, der korrekt gewinkelten, stabilen Hinterhand sowie der korrekten Front.

Die Platzierungen der Hunde in den einzelnen Klassen habe ich mit einfließen



lassen, sind aber nicht immer ausschlaggebend für die jeweilige Platzierung.

In diesem Jahr waren 26 Zuchtgruppen gemeldet, vorgestellt am Freitag wurden 15 Zuchtgruppen, den Sprung ins Stadion am Sonntag schafften letztendlich 12 Zuchtgruppen.

Nochmals herzlichen Dank an die Züchter der vorgestellten Zuchtgruppen, ihnen gilt meine Hochachtung.

Sieger des Zuchtgruppenwettbewerbs 2010

1. **Zwinger „vom Fichtenschlag“**
Züchter: Marco Oßmann, Weissenbrunn
Zwingereintragung: 12.07.1974
Übertragung: 31.01.2002

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	5	5	1	4



- | | | | |
|-----------|--------|----|-----|
| 1. Remo | GHKL-R | VA | 2 |
| 2. Viana | GHKL-H | VA | 3 |
| 3. Danja | JHKL-H | SG | 23 |
| 4. Emilia | JKL-H | SG | 23 |
| 5. Fanda | JKL-H | SG | 115 |

Eingetragen wurde der Zwinger 1974 vom Vater Bernd Oßmann, der ihn dann 2002 an seinen Sohn Marco übertragen hat. Kontinuierliche Teamarbeit mit sehr guten züchterischen Erfolgen zeichnen diesen Zwinger aus. Hier absolut zutreffend, in Generationen Denken und Handeln, mit bestmöglichen Erfolgen. Der Zwinger nahm 9x in den letzten zehn Jahren am Zuchtgruppenwettbewerb teil, wobei er 2003, 2004 und 2006 mit jeweils 2 Gruppen vertreten war. Beste Platzierung 2001 als Sieger des Wettbewerbs. Die heutige Gruppe besteht aus 1 Rüden und 4 Hündinnen, davon 2 in der GHKL. Sie weist den höchsten Schwierigkeitsgrad auf und ist mit sehr hoher Qualität ausgestattet. 2 Hunde erhalten in der GHKL die Bewertung VA. Hervorzuheben ist der Typ und Ausdruck, beste Gebäudeverhältnisse, korrekte Winkelanlagen, gerade Fronten, feste Sprunggelenke, sowie hervorragende Bewegungsabläufe.

Vizesieger 2010

2. **Zwinger „von Bad-Boll“**
Züchter: Hans-Peter Rieker, Aichelberg
Zwingereintragung: 27.03.1972

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	5	5	4	1



- | | | | |
|------------|--------|----|----|
| 1. Ober | GHKL-R | VA | 1 |
| 2. Icon | GHKL-R | V | 52 |
| 3. Harz | GHKL-R | V | 57 |
| 4. Visa | GHKL-H | V | 24 |
| 5. Pizzaro | JKL-R | SG | 14 |

Der Zwinger von Bad-Boll wurde 1972 eingetragen. Der Züchter hat sich als Züchtrichter und Körmel international Anerkennung durch hervorragendes Fachwissen um den Deutschen Schäferhund erarbeitet. Der Durchbruch gelang mit der Weltsiegerin Pische von Bad-Boll, Palme von Bad-Boll und dem ersten Sieg der Zuchtgruppe im Jahr 1986. Die Gruppe besteht aus 4 Rüden, 1 Hündin, davon sage und schreibe 4 in der GHKL. Sie weist den höchsten Schwierigkeitsgrad auf und ist ebenfalls mit sehr hoher Qualität ausgestattet. In Einheitlichkeit und Ausdruck steht sie der Siegergruppe geringfügig nach. Hervorzuheben der hohe Schwarzanteil aller Hunde. Sehr gute Gebäudeverhältnisse, Trockenheit, Festigkeit, korrekte Winkelanlagen, absolut gerade Fronten, feste Sprunggelenke und hervorragendes Gangwerk zeichnen diese Gruppe aus.

3. **Zwinger „von der Zenteiche“**
Züchter: Christoph Ludwig, Gemmerich
Zwingereintragung: 28.11.1973
Übertragung: 13.01.1997

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	5	5	0	5



- | | | | |
|----------|--------|----|----|
| 1. Zara | GHKL-H | VA | 8 |
| 2. Yanka | GHKL-H | V | 70 |
| 3. Chipi | JHKL-H | SG | 79 |
| 4. Army | JHKL-H | SG | 17 |
| 5. Erya | JKL-H | SG | 29 |

Der Zwinger von der Zenteiche wurde 1973 eingetragen. Ein Züchter, der sehr gute Erfolge vorweisen kann, speziell was sein hervorragendes Hündinnenpotential angeht. Seine Philosophie besteht darin „Züchten ist Denken in Generationen“ und als solches ein langfristiger Prozess, mit dem sich der Züchter intensiv auseinandersetzt. Der Zwinger nahm in den letzten zehn Jahren 3 x am Wettbewerb teil, die beste Platzierung wurde im Jahre 2007 mit Platz 2 erreicht. Hervorzuheben ist, trotz einer geringen Anzahl an Eintragungen im Zuchtbuch der letzten Jahre, weist die Gruppe den höchsten Schwierigkeitsgrad auf. Sie besteht aus 5 Hündinnen, davon 2 in der GHKL, wobei eine Hündin die Spitzenplatzierung VA erreichte. Die Zuchtgruppe besticht durch sehr gute Einheitlichkeit, ausdrucksvolle sowie typvolle Hündinnen, mit sehr guter Pigmentierung und sehr guten Gebäudeverhältnissen. Die Hündinnen weisen korrekte Winkelanlagen, gute Kruppen, gerade Fronten und sehr gute Bewegungsabläufe auf. Ein kleiner Schönheitsfehler ist, dass zwei Hündinnen nicht in optimaler Haarverfassung sind.

4. **Zwinger „vom Holtkämper See“**
Züchter: Hermann Niedergassel, Bielefeld
Zwingereintragung: 22.03.1965

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	5	5	4	1



- | | | | |
|----------|--------|----|-----|
| 1. Wodin | GHKL-R | V | 37 |
| 2. Quaks | GHKL-R | V | 44 |
| 3. Yello | JHKL-R | SG | 12 |
| 4. Zoma | JHKL-H | SG | 142 |
| 5. Abu | JKL-R | SG | 16 |

Der Züchter Herrmann Niedergassel hat mit seinen züchterischen Aktivitäten Schäferhundgeschichte geschrieben. Der Zwinger wurde im Jahre 1965 eingetragen. Mit unzähligen Hunden sowohl auf der Rüden- bzw. Hündinnenseite erreichte er Spitzenplätze auf Bundessiegerzuchtschauen. Ein Züchter, der auch jungen Menschen mit Rat und Tat immer zur Seite steht. Er nahm 3 x in den letzten zehn Jahren am Zuchtgruppenwettbewerb teil, 2008 konnte er diesen gewinnen. Die Gruppe besteht aus 4 Rüden und 1 Hündin, davon 2 Hunde in der GHKL. Sie hat den höchsten Schwierigkeitsgrad aufzuweisen. Weiterhin verfügt diese Gruppe über eine sehr gute Einheitlichkeit, sehr guten Typ und Ausdruck, sehr gute Pigmentierung. Hervorzuheben ist der hohe Schwarzanteil. Die Hunde besitzen sehr gute Gebäudeverhältnisse. Einschränkungen bestehen in Kruppenlage und -länge. Sie besitzen insgesamt eine absolut standardgerechte Größe, sie zeigen einen guten Bewegungsablauf mit kraftvollen Gängen, wobei der Vortritt insgesamt besser sein könnte.

5. Zwinger „von Arlett“
Züchterin: Margit van Dorsen, Köln
Zwingereintragung: 05.10.1977

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	4	5	2	3



- | | | | |
|------------|--------|----|----|
| 1. Bix | GHKL-R | V | 16 |
| 2. Whoopy | GHKL-H | V | 25 |
| 3. Santana | GHKL-H | V | 55 |
| 4. Calif | JHKL-R | SG | 13 |
| 5. Ibizi | JKL-H | SG | 30 |

Der Zwinger von Arlett wurde im Jahre 1977 eingetragen. Die Erfolge des Zwingers der Züchterin Margit van Dorsen sprechen für sich. Viele Spitzenplätze auf Großveranstaltungen sowie die Erreichung von VA-Titeln bestimmen maßgeblich die Erfolge dieses Zwingers. Auch hier trifft zu, dass sich die komplette Familie der Zucht von Deutschen Schäferhunden verschrieben hat. Maßgebend für diesen Zwinger ist: Ohne Zucht keine Leistung und ohne Leistung keine Zucht. Spitzenplatzierungen der Zuchtgruppen der letzten Jahre waren 2004 Platz 3 sowie 2001 Platz 2. Die Gruppe besteht aus 2 Rüden und 3 Hündinnen, wovon 3 Hunde in der GHKL vorgestellt wurden. Sie weist ebenfalls einen hohen Schwierigkeitsgrad auf. Die Zuchtgruppe besticht durch sehr gute Einheitlichkeit, hervorragenden Typ und Ausdruck, mit sehr guter Pigmentierung und guten Gebäudeverhältnissen. Alle Hunde sind absolut trocken und fest. Geringe Einschränkungen bei Einzeltieren sind vorhanden im Bereich der Vorhand und damit verbunden des Vortritts, sowie in Länge und Lage der Kruppe.

6. Zwinger „vom Leithawald“
Züchter: Erich Ehrenhofer, A-Wöllersdorf
Zwingereintragung: 18.12.1991

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	5	5	2	3



- | | | | |
|-------------|--------|----|----|
| 1. Aiko | GHKL-R | V | 58 |
| 2. Viktoria | GHKL-H | V | 57 |
| 3. Urbo | JHKL-R | SG | 20 |
| 4. Rieke | JHKL-H | SG | 49 |
| 5. Zoi | JKL-H | SG | 73 |

Der Zwinger vom Leithawald wurde 1991 eingetragen. Der Züchter Erich Ehrenhofer aus Österreich legt sehr viel Wert auf Teamarbeit. Er scheut keine Mühe und stellt sich der Konkurrenz im In- und Ausland und trägt somit zur Verständigung bei. Die Gruppe besteht aus 2 Rüden und 3 Hündinnen, davon werden 2 Hunde in der GHKL vorgestellt. Sie erreicht den höchsten Schwierigkeitsgrad, besticht durch sehr guten Typ und Ausdruck sowie guter Einheitlichkeit. Sehr gute Differenzierung der Geschlechter ist gegeben. Insgesamt ist diese Gruppe ausgestattet mit guten Gebäudeverhältnissen und guten Winkelanlagen. Bei Einzeltieren sollten die Sprunggelenke noch fester sein. Korrekte Fronten, gute Bewegungsabläufe sowie standardgerechte Größe zeichnen diese Gruppe aus.

7. Zwinger „vom Klostermoor“
Züchter: Bernhard Norda, Papenburg
Zwingereintragung: 15.12.1972

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
4	4	3	3	2



- | | | | |
|------------|--------|----|-----|
| 1. Kwantum | GHKL-R | VA | 4 |
| 2. Ando | JHKL-R | SG | 104 |
| 3. Aika | JHKL-H | SG | 9 |
| 4. Doll | JKL-R | SG | 25 |
| 5. Catja | JKL-H | SG | 154 |

Der Zwinger vom Klostermoor wurde 1972 eingetragen. Der Züchter Bernhard Norda hat über viele Jahre hinweg seine erworbenen theoretischen Kenntnisse bestens in die Praxis umgesetzt. Ein im In- und Ausland sehr beliebter und anerkannter Zuchtrichter und Körmeister. Viele Spitzenplätze sowie VA-Titel wurden in den zurückliegenden Jahren errungen. Im Jahre 2009 erreichte der Zwinger mit Platz 6 ein sehr gutes Ergebnis. Die Gruppe besteht aus 3 Rüden und 2 Hündinnen, wovon 1 Rüde in der GHKL mit VA bewertet wurde. Sie weist eine sehr gute standardgerechte Größe. Leichte Einschränkungen gibt es in Oberarmlänge und -lage, bei Einzeltieren geringfügige Einschränkungen bei Festigkeit der Sprunggelenke. Insgesamt könnte die Gruppe noch einheitlicher sein, sehr gute Bewegungsabläufe bestimmen das Gesamtbild.

8. Zwinger „von der Urbecke“
Züchter: Friedrich Stenner, Hemer
Zwingereintragung: 23.09.1960

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	4	4	1	4



- | | | | |
|-----------|--------|----|-----|
| 1. Vigu | GHKL-R | V | 55 |
| 2. Jilla | GHKL-H | V | 45 |
| 3. Cina | GHKL-H | V | 36 |
| 4. Raica | JHKL-H | SG | 118 |
| 5. Quweni | JHKL-H | SG | 61 |

Eingetragen wurde dieser Zwinger im Jahre 1960. Der Züchter Friedrich Stenner hat ein halbes Jahrhundert Geschichte für den Deutschen Schäferhund im In- und Ausland geschrieben. Vieles in seinem Leben spielt sich rund um den Deutschen Schäferhund ab. Beste Platzierung der letzten 10 Jahre wurde 2005 mit Platz 3 erreicht. Die Gruppe wird komplett von Jugendlichen, die nicht nur Hunde vorführen, sondern auch selber ausbilden, vorgeführt. Die Zuchtgruppe besteht aus 1 Rüden und 4 Hündinnen, davon 3 in der GHKL. Sie weist eine sehr gute Einheitlichkeit auf, mit ausdrucksvollen und gut pigmentierten Hunden. Leichte Einschränkungen bestehen im Bereich von Kruppenlage und -länge sowie bei Einzeltieren die Oberarmlänge und -länge. Insgesamt zeigt die Gruppe gute Bewegungsabläufe bei standardgerechter Größe. Ein ganz besonderer Dank an die fünf Jugendlichen dieser Gruppe, welche die Hunde bei der Vorstellung der Zuchtgruppe bestens präsentiert haben.

9. Zwinger „von der Grafenburg (Ost)“
Züchterin: Corinna Bähr, Rehfelde
Zwingereintragung: 06.12.1983

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
5	4	3	3	2



- | | | | |
|-----------|--------|----|-----|
| 1. Yupp | GHKL-R | V | 97 |
| 2. Betty | GHKL-H | V | 67 |
| 3. Scotty | JHKL-R | SG | 63 |
| 4. Vegas | JKL-R | SG | 75 |
| 5. Yaga | JKL-H | SG | 126 |

Eingetragen wurde dieser Zwinger 1983. Ich freue mich ganz besonders, die Züchterin Corinna Bähr aus den neuen Bundesländern hier vorstellen zu dürfen. Mit viel Leidenschaft und der ganzen Familie ist sie für den Deutschen Schäferhund im In- und Ausland unterwegs. Ihr Ziel ist es, nach eigener Aussage, typvolle und schöne Hunde zu züchten, welche die traditionell wertvollen Wesensmerkmale des Deutschen Schäferhundes verkörpern. Beste Platzierung seit 2000 wurde im Jahr 2009 mit Platz 7 erreicht. Die hier vorgestellte Gruppe bestätigt meine eingangs gesagten Worte. Sie besteht aus 2 Rüden, 3 Hündinnen, wovon 2 Hunde in der GHKL vorgestellt wurden. Die Gruppe weist einen mittleren Schwierigkeitsgrad auf. Eine sehr gute Einheitlichkeit, sehr typ- und ausdrucksvolle Hunde mit guten Gebäudeverhältnissen sind die Prämissen. Leichte Einschränkungen sind vorhanden im Bereich der Kruppe sowie bei Einzelstieren die Oberarmlage und -länge. Insgesamt zeigen die Hunde gute Bewegungsabläufe bei guter Festigkeit und standardgerechter Größe. Auf Grund des geringeren Schwierigkeitsgrades ist eine höhere Platzierung in diesem Jahr nicht möglich.

10. Zwinger „von der Kahler Heide“
Züchter: Gerd Reims, Langenselbold
Zwingereintragung: 02.12.1960

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
4	4	3	2	3



- | | | | |
|------------|--------|----|-----|
| 1. Aryba | GHKL-H | V | 28 |
| 2. Houston | JHKL-R | SG | 91 |
| 3. Honey | JHKL-H | SG | 125 |
| 4. Jarno | JKL-R | SG | 63 |
| 5. Naomi | JKL-H | SG | 56 |

halbes Jahrhundert züchterischer Aktivitäten belegen die fleißige und erfolgreiche Arbeit des Züchters Herrn Reims. Zahlreiche Spitzenplätze sowie VA-Titel auf Großveranstaltungen haben diesen Züchter in der ganzen Welt bekannt gemacht. Die beste Platzierung erreichte der Zwinger innerhalb der letzten 10 Jahre 2001 mit Platz 8. Die Gruppe besteht aus 2 Rüden, 3 Hündinnen, davon ein Hund in der GHKL. Sie ist recht einheitlich in Typ, Ausdruck und Pigmentierung und von guter Qualität. Hervorzuheben ist die standardgerechte Größe der Hunde. Einzeltiere neigen zur Gebäude Streckung, betonter Hinterhandwinkelung verbunden mit nicht voll gefestigten Sprunggelenken. Der geringe Schwierigkeitsgrad lässt ebenfalls eine höhere Platzierung nicht zu. Mit der Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb hat Herr Reims Geschichte geschrieben. Kein anderer Züchter hat mehr Zuchtgruppen auf Bundessiegerzuchtstagen präsentiert.

11. Zwinger „Mavic Poland“
Züchter: Adrian Dobrzanski,
PL-Brzesko-Okocim

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
4	5	5	2	3



- | | | | |
|----------|--------|----|-----|
| 1. Kaper | JHKL-R | SG | 103 |
| 2. Leo | JKL-R | SG | 26 |
| 3. Lessy | JKL-H | SG | 156 |
| 4. Marit | JKL-H | SG | 195 |
| 5. Olka | JKL-H | G | 1 |

Eingetragen wurde der Zwinger im Jahre 2000. Der Züchter, der aus Polen stammt, nimmt zum dritten Mal am Zuchtgruppenwettbewerb der Bundessiegerzuchtstagen teil. Die beste Platzierung wurde mit Platz 15 erreicht. Allein die Tatsache, dass dieser Züchter eine Zuchtgruppe vorstellt und Voraussetzungen hierfür erfüllt, ist

Lob und Anerkennung wert. Die Gruppe besteht aus 2 Rüden und 3 Hündinnen. Hervorzuheben ist der höchstmögliche Schwierigkeitsgrad am heutigen Tage. Sie besitzt einen sehr guten Typ und Ausdruck, verbunden mit sehr guter Pigmentierung. Die Tiere sind von durchschnittlicher Qualität, besitzen standardgerechte Größe. Einschränkungen sind im Bereich der Winkelanlagen der Vor- und Hinterhand und damit verbunden im Bewegungsablauf. Die Festigkeit der Sprunggelenke sollte bei Einzelstieren deutlich besser sein.

12. Zwinger „Leri“
Züchterin: Lena Pichler Bjerre,
DK-Boeslunde

Würfe	Väter	Mütter	Rüden	Hündinnen
4	4	3	1	4



- | | | | |
|------------|--------|----|-----|
| 1. Quissa | GHKL-H | V | 94 |
| 2. May-Bee | GHKL-H | V | 102 |
| 3. Pandora | JHKL-H | SG | 108 |
| 4. Quark | JKL-R | SG | 97 |
| 5. Quila | JKL-H | SG | 175 |

Der Zwinger „Leri“ aus Dänemark ist eingetragen seit 1993. Die Züchterin legt, nach eigener Aussage, sehr viel Wert darauf, dass Zucht und Leistung eine Einheit bilden. Sie besucht seit 1991 die Bundessiegerzuchtstagen. Auf der dänischen Siegerschau erreichte sie zweimal die Höchstbewertung VA. Der Zwinger präsentiert sich das erste Mal auf der Bundessiegerzuchtstagen mit einer Zuchtgruppe. Die hier vorgestellte Gruppe besteht aus 1 Rüden und 4 Hündinnen, davon werden 2 Hunde in der GHKL vorgestellt. Die Zuchtgruppe sollte in Typ und Ausdruck noch einheitlicher sein. Die Tiere sind von durchschnittlicher Qualität, sie weisen eine standardgerechte Größe auf. Einschränkungen sind vorhanden bei Einzelstieren in den Winkelanlagen der Vorhand und damit auch verbunden im Bewegungsablauf.

